

Aktionsplan gem. § 47d Bundes-Immissionsschutzgesetz der Gemeinde Langstedt

1. Allgemeines

1.1 Beschreibung der Gemeinde sowie der Hauptverkehrsstraßen und anderer Lärmquellen, die zu berücksichtigen sind:

Die Gemeinde Langstedt besteht aus einer Gemeindefläche von 13,1 km² und hat derzeit ca. 1.000 Einwohner.

Als Lärmquelle für das Gemeindegebiet ist im Zusammenhang mit der Umgebungslärmrichtlinie die Bundesautobahn 7 mit einem durchschnittlichen Verkehrsaufkommen von 11.244.920 KFZ / Jahr zu berücksichtigen.

Die Länge der betroffenen Hauptverkehrsstraße beträgt im Gebiet der Gemeinde Langstedt weniger als 1 km.

1.2 Für die Aktionsplanung zuständige Behörde:

Gemeinde Langstedt

Über das
Amt Eggebek, Ordnungsamt
Hauptstraße 2
24852 Eggebek
Tel.: 04609/900 211

1.3 Rechtlicher Hintergrund:

Zur Umsetzung der Umgebungslärmrichtlinie 2002/49 EG sind gemäß §§ 47 a-f Bundesimmissionsschutzgesetz Lärmaktionspläne aufzustellen, mit denen Lärmprobleme und Lärmauswirkungen geregelt werden.

1.4 Geltende Grenzwerte:

Geltende nationale Grenzwerte sind in der Anlage zusammengefasst.

2. Bewertung der Ist-Situation

2.1 Zusammenfassung der Daten der Lärmkarten

Den vom Staatlichen Umweltamt Kiel zur Umgebungslärmrichtlinie erarbeiteten Lärmkarten ist zu entnehmen, dass in der Gemeinde Langstedt

0,1 km² Gemeindefläche
mit 55 – 60 dB (A) tagsüber

durch Lärm ausgehend von der o.g. Hauptverkehrsstraße belastet sind.

Bei dem betroffenen Gebiet handelt es sich um eine rein landwirtschaftlich genutzte Fläche.

2.2 Bewertung der geschätzten Anzahl von Personen, die Lärm ausgesetzt sind

Im Gebiet der Gemeinde Langstedt sind auf Grundlage der Lärmkartierung 2007 keine relevanten Lärmbelastungen festzustellen.
Es sind folglich keine Menschen Belastungen durch Lärm ausgesetzt.

2.3 Lärmprobleme und verbesserungsbedürftige Situationen

Im Gemeindegebiet von Langstedt wurden auf Grundlage der Lärmkartierung von 2007 keine Lärmprobleme und verbesserungsbedürftigen Situationen festgestellt.

3. Maßnahmenplanung

3.1 Bereits vorhandene Maßnahmen zur Lärminderung

Im Gebiet der Gemeinde Langstedt wurden aufgrund des fehlenden Bedarfs bislang keine lärm mindernden Maßnahmen umgesetzt.

3.2 Geplante Maßnahmen zur Lärminderung für die nächsten fünf Jahre

Da keine relevanten Lärmbelastungen auf Grundlage der Lärmkartierung 2007 festzustellen sind, sind keine Maßnahmen zur Lärminderung für die nächsten fünf Jahre geplant.

3.3 Schutz ruhiger Gebiete / Festlegung und geplante Maßnahmen, zu deren Schutz für die nächsten fünf Jahre

Es sind keine Maßnahmen zum Schutz ruhiger Gebiete für die nächsten fünf Jahre geplant, da die Gemeinde Langstedt keinen relevanten Lärmbelastungen ausgesetzt ist.

3.4 Langfristige Strategien zu Lärmproblemen, Lärmauswirkungen und ruhigen Gebieten

s. Punkt 3.3

3.5 Schätzwerte für die Reduzierung der Zahl der betroffenen Personen

Entfällt, da keine Personen von Lärmbelastungen betroffen sind.

4. Formelle und finanzielle Informationen

4.1 Datum und Aufstellung des Aktionsplans

24.06.2008

4.2 Datum des Abschlusses des Aktionsplans

24.06.2008

4.3 Mitwirkung der Öffentlichkeit / Protokoll der öffentlichen Anhörung

Zur aktiven Mitwirkung der Öffentlichkeit hat die Gemeinde Langstedt alle Interessierten am 24.06.08 um 19.30 Uhr in der Gaststätte Stelke zur öffentlichen Gemeindevertretersitzung eingeladen.

Die unter der Mitwirkung der Öffentlichkeit erarbeitete Fassung eines Lärmaktionsplanes einschließlich der eingegangenen Anregungen der Träger der öffentlichen Belange lag anschließend vom 25.06.08 bis einschließlich 24.07.08 während der Öffnungszeiten im Dienstleistungszentrum Eggebek, Ordnungsamt, Hauptstraße 2, aus.

Bis zum 07.08.08 konnten Anregungen schriftlich oder während der Öffnungszeiten zur Niederschrift vorgebracht werden. Es sind keine Anregungen eingegangen.

4.4 Bewertung der Durchführung und der Ergebnisse des Aktionsplans

Der Lärmaktionsplan wird gemäß § 47 d Abs. 5 BImSchG bei bedeutsamen Entwicklungen für die Lärmsituation, ansonsten jedoch nach 5 Jahren überprüft und erforderlichenfalls überarbeitet. Erfahrungen und Ergebnisse des Aktionsplanes werden dabei ermittelt und bewertet.

4.5 Kosten für die Aufstellung und Umsetzung des Aktionsplanes

Für die Aufstellung und die Umsetzung des Aktionsplanes sind keine zusätzlichen Kosten entstanden.

4.6 Weitere finanzielle Informationen

Weitere finanzielle Informationen liegen nicht vor.

4.7 Link zum Aktionsplan im Internet

Weitere Informationen sind im Internet unter <http://www.laerm.schleswig-holstein.de> zu finden.